

## Bedienungsanleitung

## Notrufanlage

# NA 101 / NA 102

Nr. 5310051-00/01

Rev.21.8.95tsk/jr

### Allgemein

Die Unfallverhütungsvorschrift für Kälteanlagen VBG (UVV) 20 fordert bei Kühlräumen mit Temperaturen unter  $-10^{\circ}\text{C}$  und einer Grundfläche von über  $20\text{m}^2$  das Vorhandensein einer netzunabhängigen Notrufeinrichtung für Personen.

Die Notrufanlagen **NA 101** und **102** bestehen aus einem im Kühlraum angebrachten Schlagtaster und dem Alarmgerät, das außerhalb des Kühlraums montiert ist. Zum besseren Auffinden bei Dunkelheit wird der Schlagtaster beleuchtet, die Stromversorgung der Lampe erfolgt aus dem Alarmgerät.

### Funktion

Das Alarmgerät enthält ein Netzteil, einen eingebauten Akku, eine akustische Warneinrichtung sowie ein Relais mit einem potentialfreien Kontakt.

Eine gelbe Betriebsleuchte zeigt durch Dauerlicht die Betriebsbereitschaft an. Das Netzteil sorgt dafür, daß der eingebaute Akku ständig geladen bleibt. Eine elektronische Schaltung überwacht zusätzlich den Ladezustand des Akkus, sollte dieser nicht mehr ausreichend sein, wird durch ein rotes Blinklicht auf diesen Zustand hingewiesen und zur Überprüfung des Akkus aufgefordert.

Wird der Alarm durch Betätigen des Schlagtasters ausgelöst, ertönt ein Alarmsignal aus dem **NA** und die Betriebsleuchte blinkt. Das Relais mit seinen potentialfreien Kontakten fällt ab und kann den Alarm an eine Zentrale o.ä. weiterleiten. Der Alarm kann nur durch Drücken der Löschtaste am Schlagtaster im Kühlraum selbst gelöscht werden.

Bei größeren Kühlräumen können auch mehrere Schlagtaster an ein Alarmgerät angeschlossen werden, es ist jedoch zu beachten, daß die maximale Anzahl von Leuchten bei den Alarmgerät-Ausführungen nicht überschritten wird, da diese sonst überlastet werden.

### Aufbau

Die Notrufanlage ist in einem Kunststoffgehäuse untergebracht. Durch Öffnen des Deckels sind Akku und Sicherungen zugänglich. In einem abgesetzten Anschlußkasten befinden sich die Anschlüsse für die Netzversorgung, den Schlagtaster und das Melderelais.

### Inbetriebnahme

Das Alarmgerät wird üblicherweise mit eingebautem Akku geliefert, dieser muß bei der Inbetriebnahme angeschlossen werden. Dazu wird zunächst der Deckel durch Aufdrehen der beiden Schrauben mit dem Kunststoffkopf geöffnet. Beim Akku befinden sich zwei Kabel mit 6,3mm Flachsteckern. Das rote Kabel muß auf den Pluspol und das blaue Kabel auf den Minuspol des Akkus aufgesteckt werden. Bei ausgeschaltetem Netz und geladenem Akku muß die rote Lampe "Netzausfall" dauernd leuchten.



### Technische Daten

Betriebsspannung.....	230V / 50...60Hz
Leistungsaufnahme.....	15 VA max.
Akku.....	12V 5,6 AH
Funktionsbereitschaft bei Netzausfall mit voll geladenem Akku und 4 Lampen bei NA 102.....	4 Stunden min.
Alarmdauer bei voll geladenem Akku und 2 Lampen beim NA 101.	8 Stunden min.
Schalldruck Notrufeinrichtung.....	ca. 100dBA, 1m
Schutzart.....	IP 54
Lampen f. Schlagtaster.....	12V 2W
Konformität.....	NSR 73/23/EWG

Änderungen der Konstruktion, der Maße und Farbe bleiben vorbehalten

### Lieferbare Versionen

NA 101.....	2 Leuchten maximal
NA 102.....	4 Leuchten maximal

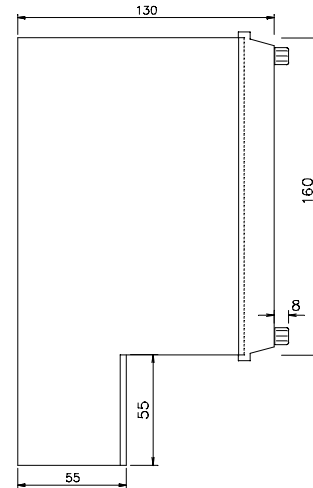
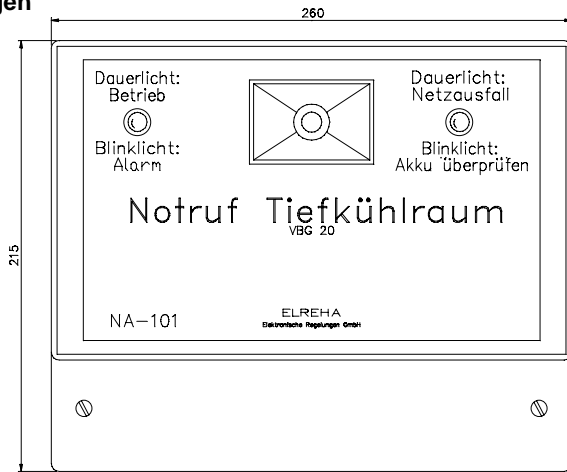
### Lieferumfang

Die Notrufanlage wird komplett mit Akku und einem beleuchteten Schlagtaster geliefert. Wenn mehrere Schlagtaster benötigt werden, müssen diese zusätzlich bestellt werden.

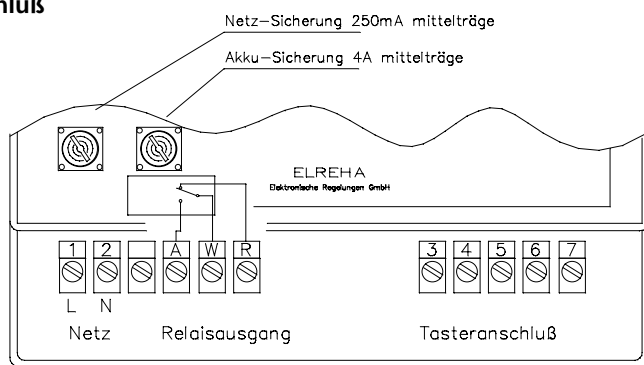
### Zubehör / Ersatzteile

Schlagtaster incl.....	Bestellnummer 107-0607-0010
Lampe/Fassung	
Akku.....	Bestellnummer 107-2500-0003
Lampe 12V 2W.....	Bestellnummer 107-1001-0001

**Abmessungen**

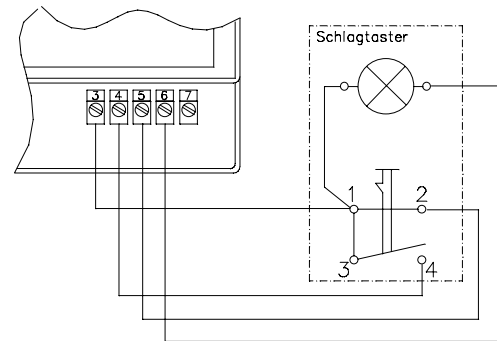


**Anschluß**

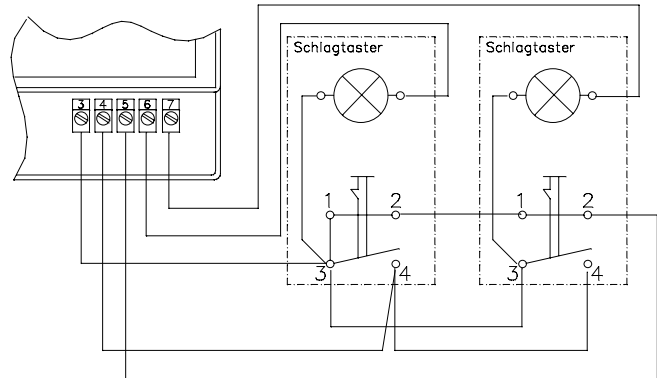


Anschlußklemmen und Lage der Sicherungen

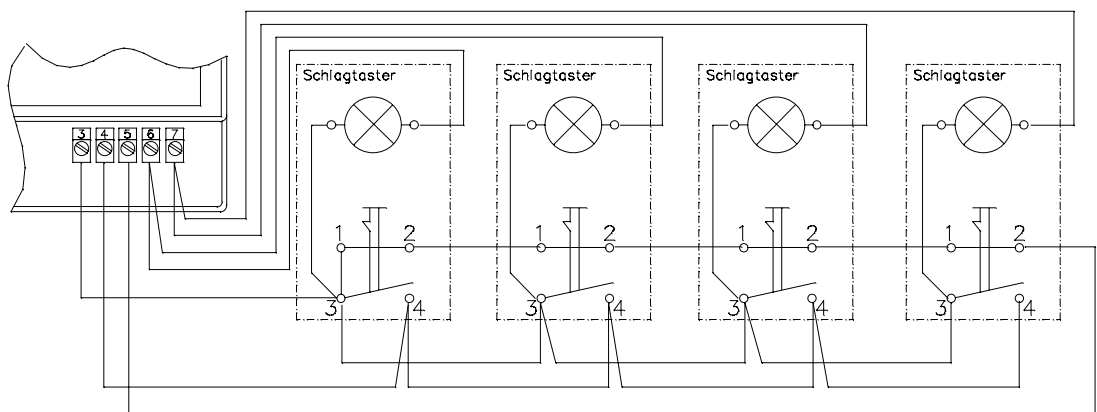
**Anschluß eines Schlagtasters**



**Anschluß von zwei Schlagtastern**



**Anschluß von vier Schlagtastern**



Diese Anleitung haben wir mit Sorgfalt erstellt, Fehler können wir aber nie ganz ausschließen. Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die technische Kundenbetreuung 2009-25 od. 2009-26. Änderungen der Konstruktion behalten wir uns vor.

Dokument erstellt	am: 21.8.95	geprüft	am: 21.8.95	freigegeben	am: 21.8.95
	von: tsk/jr		von: tsk/ho		von: kjg